Gur ben Beitschriftenpoften m. Sortiments fuche ich e. jungeren Behilten. Flottes und gemiffenhaftes Urbeiten Bedingung. Gef. Ungeb. m Bilb u. Ung b. Behaltennfpriiche erbeten.

R. Miller & Steiniche Münden, Umbmurmftr 21.

Giutigart.

Berlagebuchhandlung mittl. Große fucht jum 1. April tüchtigen erfahrenen Gehilfen für

Bertrieb.

Schriftl. Ungebote mit Reugnis. abschriften erbeten u # 373 an bie Befchäftsftelle bes Borfenvereins.

Bu mögl. baldigem Untritt @ fuche ich gut empfohlenen

Bedingg : gewandter, zuver. läffiger Mitarbeiter, :: :: Ungeb. mit Reugnisabicht. und Bib an

M. Benber's Unt. u. Bb., Mannheim O. 4. 16

Erite Gehiffin für Berlin.

Dame mit gediegenen buchhand. Ierischen und guten literarischen Renntniffen. Die alle Arbeiten eines mobernen Cortimente, auch bie Budführung beherricht und eine anipruchsvolle Rundichaft gufrieben. ftellen fann, wird gum 1. Upril 1922 gefucht

Ihre Tätigfeit besteht in ber Führung ber Ronten, Erledigung ber Rorrefpondeng (Schreibmafchine) und Ubermachung des Babenverfehrs. Gie foll bem Inhaber eine guverläffige und felbftandige Mitarbeiterin fein. Einreifeerlaubnis nach Berlin Be-

bingung. Ausführliche Bewerbungen mit Wehalteansprüchen erbeten unter # 372 an die Beschäfteftelle bes

Borfenvereine.

Für Auslieferung und Spedition tuchtiger

Budhandlungs-

Gehilfe

zum baldigen Antritt gelucht.

Leipzig, sospitalftr. 10. F. Voldmar.

Jüngerer, mögl. kath.

ift, fich eine bauernbe Stellung u.fichere Erifteng au verichaffen, für unfere

jum 1. April gefucht. Bebingungen: gute III. gemeinbildg., Strebfam-keit, zuverläffiges, felbftanbiges Arbeiten, Routine in Auslieferung u. Rontenführg. Erwünscht find Renntniffe bes Berftellungsmeiens,b Druckfachenberechnung, ber3nferatenpropaganba unb Akquifition.

Ungebote mit Beugnis. abidriften, Bilb und Gehaltsanfpr. erbittet bie

Junfermanniche Buch., Baderborn

Verlags=

der felbständig arbeiten kann, für Kontenführung, Erpedition und Korrefpon= deng von aufblühendem Berliner Berlag gefucht. -Bute Schulbildung, reife Erfahrungen in der Ron= tenführung u. Rorrefpon= denz, anftändiger Charakter, AUSTEIMENDEL ZUMLIGTEIL Ordnungsliebe u. Arbeits= freudigkeit, fowie einiges Organisationstalent Boraussetzung. :: :: Mur Lebensstellung. timent und Berlag gears beitet haben und die fich por keiner Arbeit icheuen, Bureifeerlaubnis merben gebeten, Beugnis. abidriften einzureichen. -Unfangsgehalt M. 2000 .die Bukunft. - Umfagprovifton ift bei gufriedenftellenden Leiftungen in Musficht genommen. Ungebote unter Mr. 374 an die Gejhäftsst. d. B.=B. erbeten. | mongangen in mangangen

Große Berlags-U.G. fuct fofort oder 1. April

(Buchhändler).

Herren, die bestimmt wiffen, daß fie eine große Debitoren = Buchhaltung leiten fönnen, und ähnlicen Vosten in großen Berlagen gehabt haben, wollen sich fofort melden.

bietet sich

wird beforgt. monatlich. — Die Stellung Angebote sofort erbeten unter Mr. 358 an die Geschäftsstelle d. B.B.

Leipzig.

MIS Unterftützung für ben hauptbuchhalter fucht Leipziger Firma einen jungeren herrn ober Dame, bie be onberes Intereffe für bie Buch. haltung und einige Erfahrung auf Diefem Bebiete befigen. Der Poften bietet gute Bufunfts Musfichten.

Bef. Ungebote unter # 349 burch bie Beichättsftelle bes B.B.

Ich suche, spätestens zum 15. März eventuell 1. April, einen tüchtigen Gehilfen für Bestellbuchführung und die damit verbundenen Arbeiten Es wollen sich jedoch nur Herren melden, die an durchaus selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, lückenlose Zeugnisse und beste Empfehlungen aufweisen können. Gehalt nach Ubereinkunft. Die Stellung ist eine dauernde. Bewerbungsschreiben mit Angabe der Gehaltsansprüche, unter Beifügung von Zeugnissen und Bild, umgehend erbeten an Richard Auerbachs Buchhandlung, Berlin-Steglitz, Albrecht Str. 10.

Rum 1. Upril ober früher fuchen wir gut empfohlenen

jungeren Behilfen,

ber mit Erpeditions- u. Rechnungsarbeiten bes Gortimente vertraut ift Rur ichriftl. Ungebote erbeten an

> Urban & Schwarzenberg Berlin D 24